



EISTIGE ENTWICKLUNG

Titel/Thema	Die Methode des Sandkastens
Verfasser(innen)	Ingrid Speidel
Erstellungsdatum	November 2018



Ingrid Speidel

Die Methode des Sandkastens

Förderschwerpunkt geistige
Entwicklung



Das Projekt Lehrerbildung@LMU wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Arbeitsauftrag

Sehen Sie sich zunächst den Film „Deutschdidaktik“ an.
Achten Sie besonders auf die Methode des Sandkastens.
Wie kann diese Methode vielfältig im Unterricht eingesetzt werden?

Beispiele für den Einsatz der Methode des Sandkastens



Aufgabe:

Wie können Schülerinnen und Schüler, die nicht schreiben können mithilfe des Sandkastens eine Geschichte darstellen? Wie könnte er oder sie diese anschließend verschriftlichen?

Überlegen Sie sich zum Bildanlass „Sieben Minuten nach Mitternacht“ mögliche Aufgabenstellungen, die eine solche Schülerin bzw. ein solcher Schüler bearbeiten kann.

Aufgabe:

Denken Sie dabei auch an den **erweiterten Schreibbegriff**:

Beim Schreiben zählt nicht nur die graphomotorische Produktion von Buchstaben, sondern auch alle bildlichen Darstellungen in Form von Zeichnungen oder gemalten Bildern, handschriftliches Erzeugen abstrakter, graphischer Zeichen (Buchstaben), das Verfassen sinntragender Sätze mit Hilfe vorgefertigter Wort- und Bildelemente, das Produzieren von Wörtern und Sätzen, die mit graphischen Symbolen z. B. anhand technischer Hilfsmittel erstellt werden. (vgl. GÜNTHER 2013, S.137 f.)

Als Schreibanlass dient folgendes Bild aus dem Buch „Sieben Minuten nach Mitternacht“ (NESS/DOWD 2011, S. 18 f.):



Leitfragen zur Erstellung der Aufgaben:

- Welche Gegenstände könnten zu dem Bild passen?
- Welche Gegenstände könnten helfen, die Geschichte zu erzählen?
- Wie könnte der Schüler oder die Schülerin die Geschichte mit Hilfe des Sandkastens erzählen?
- Wie könnte die Geschichte dargestellt werden?
Denken Sie an den erweiterten Schreibbegriff.
Versuchen Sie das Abstraktionsniveau vom Sandkasten zum Aufschreiben der Geschichte möglichst gering zu halten.

Lösungsvorschläge zur Aufgabe:

Mögliche Arbeitsaufträge für die Schülerinnen und Schüler:

1. Sieh dir das Bild zu „Sieben Minuten nach Mitternacht“ genau an.
2. In der Box findest du mehrere Gegenstände. Welche passen zum Bild?
Lege diese in den Sandkasten.

Mögliche Gegenstände: Drache, Uhr, Fee, Kind, Zauberer, Ritter...

3. Bringe Fotos der Gegenstände in die richtige Reihenfolge.

(Hierzu bekommt jede Schülerin und jeder Schüler, die diesen Arbeitsauftrag bearbeitet hat, Fotos der Gegenstände ausgeteilt.)

4. Erzähle die Geschichte.

Erklärung zur Lösung der Aufgabe:

Zunächst wird mit dreidimensionalen Gegenständen gearbeitet. Sie bieten einen haptischen Reiz und machen einen handelnden Zugang zum Thema möglich. Zur Verschriftlichung der Geschichte können z. B. Fotos der Gegenstände verwendet werden. Dadurch kann das Abstraktionsniveau möglichst gering gehalten werden im Vergleich zu Zeichnungen oder graphischen Symbolen.

Reflexionsfragen zur Sandkastenmethode:

1. Welche Fähigkeiten und Kompetenzen werden durch die Sandkastenmethode gefördert?
2. Welche Möglichkeiten der Differenzierung könnte man hier vornehmen?
3. Wie bewerten Sie diese Methode für den Einsatz in der allgemeine Schule?

Lösungsvorschläge für die Reflexionsfragen:

1. Förderung folgender Kompetenzen:
Perspektivenübernahme, Geschichten erzählen, verschiedene Personen mit einbeziehen, sozial-kommunikative Fähigkeiten, Handlungsabläufe erkennen und wiedergeben
2. Möglichkeiten der Differenzierung: Szene aus einem Buch mit Sandkasten nachstellen, bis zu einem Punkt erzählen und mit Hilfe des Sandkastens die Geschichte weitererzählen, aus Sicht des Antagonisten erzählen

Literaturangaben

GÜNTNER, W.: Lesen und Schreiben lernen bei geistiger Behinderung. Grundlagen und Übungsvorschläge zum erweiterten Lese- und Schreibe-begriff. Dortmund: Modernes lernen, 2013.

NESS, P./DOWD, S.: 7 Minuten nach Mitternacht. München: Verlagsgruppe Random House GmbH, 2013.